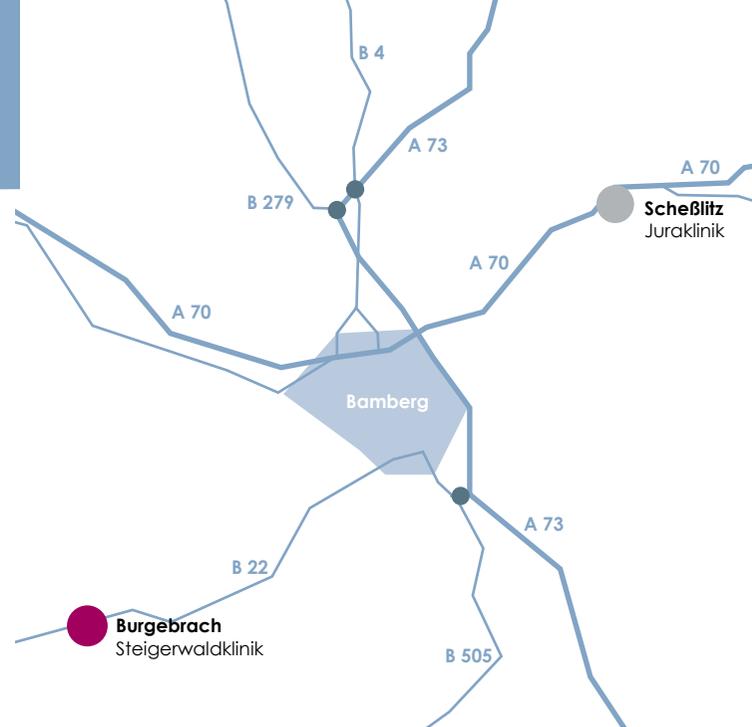


Wie erfolgt eine Aufnahme?

Ihre Behandlung liegt uns sehr am Herzen.

Für eine stationäre Behandlung in der Fachabteilung Psychosomatische Medizin und Psychotherapie der Steigerwaldklinik Burgebrach ist eine **Krankenseinweisung durch den Hausarzt** oder **Facharzt** notwendig. Vor der Aufnahme findet ein vorstationäres Gespräch statt, in welchem die Indikation für eine **vollstationäre** oder **teilstationäre Behandlung** geklärt und besprochen wird.

Eine **Krisenintervention** kann in dringenden Fällen nach Anmeldung durch den Hausarzt oder Facharzt unmittelbar erfolgen.



Ihre Ansprechpartner:

Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Komm. Chefarzt Dr. med. C. Lehner
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Steigerwaldklinik Burgebrach
Am Eichelberg 1, 96138 Burgebrach
Telefon: 09546-88-510
Telefax: 09546-88-511
E-Mail: info@klinik-am-eichelberg.de

www.gkg-bamberg.de

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft
des Landkreises Bamberg mbH



Stand 08/2017

Wir sorgen für Sie. Steigerwaldklinik Burgebrach

Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie



GKG

Gesundheit & Lebensqualität
für die Region Bamberg

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft
des Landkreises Bamberg mbH

www.gkg-bamberg.de

Liebe Patientin, lieber Patient,

der Mensch, seine Gestaltungs- und Beziehungsfähigkeit stehen im Mittelpunkt unseres psychodynamischen Therapiekonzeptes. Auf dieser Grundlage werden erlebnisorientierte, traumatherapeutische, verhaltenstherapeutische und systemische Therapieansätze mit einbezogen.

Eine individuelle Betreuung und intensiv auf die jeweiligen Bedürfnisse abgestimmtes Behandlungsangebot ermöglichen eine wirkungsvolle und heilsame Therapie.

Ein persönlicher Behandlungsplan wird mit der/dem zugeordneten BezugstherapeutIn erarbeitet. Die feste Behandlungsgruppe schafft eine unterstützende und tragende Atmosphäre und ermöglicht korrigierende Beziehungserfahrungen im therapeutischen Prozess.



Komm. Chefarzt
Dr. med. C. Lehner

Ein multiprofessionelles Team um Dr. Lehner behandelt unsere PatientInnen mit psychosomatischen Krankheitsbildern.

Unser psychosomatisches Krankheitsverständnis beruht auf der Vorstellung, dass körperliche, seelische und soziale Bedingungen wesentlichen Einfluss nehmen auf Gesundheit und Krankheit, auf Beziehungs- und Gestaltungsfähigkeit eines Menschen.

Alle Erkrankungen, bei denen körperliche, seelische und soziale Faktoren eine Rolle spielen, gehören zum Behandlungsspektrum unserer Klinik.

Wir behandeln:

- Depressive Erkrankungen
- Burn-Out- und Stress-Erkrankungen
- Angststörungen
- Somatoforme Funktionsstörungen (z. B. des Herzens, Magen- und Darmerkrankungen, Asthma bronchiale, Neurodermitis, Allergien und andere)
- Psychovegetative Störungen, wie z.B. Herzangstneurose, Schwindelzustände, Kopfschmerzen, Migräne, chronische Schmerzen, Reizmagen / Verstopfung
- Posttraumatische Belastungsstörungen
- Störungen der Persönlichkeitsentwicklung mit Selbstwertkrisen
- Borderline-Persönlichkeitsstörungen
- Zwangsstörungen
- Essstörungen
- Belastungs- und Anpassungsstörungen
 - nach oder bei körperlichen Erkrankungen, wie z. B. Krebserkrankungen, koronarer Herzkrankheit, Herzinfarkt, Herzoperationen, Bluthochdruck, Diabetes mellitus, Adipositas, Rheuma, chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen, Autoimmunerkrankungen
 - nach schweren Erlebnissen und Verlusten, anhaltende Trauerstörung, schwere Partnerschaftskonflikte und weitere nicht allein zu bewältigende belastende Lebensumstände

Zusammen mit unseren PatientInnen erstellen wir einen individuellen Therapieplan aus folgenden Elementen:

- Einzel- und Gruppenpsychotherapie
- Paar- und Familiengespräche
- Kunsttherapie
- Körpertherapie
- Musiktherapie
- Entspannungsverfahren
- Achtsamkeitstraining
- QiGong
- Krankengymnastik, Bewegungstherapie
- Störungsspezifische Gruppen (Gruppe zum Training alternativer Fertigkeiten zum Spannungsabbau, Essgruppe, psychoedukative Informationsgruppen, etc.)
- Ernährungstherapie
- Sozialberatung

